

Ergänzungskurse (DE, MA, EN)

Ergänzungskurse (Zusatzkurse) können neben den Grund- oder Leistungskursen desselben Faches gewählt werden.

In Ergänzungskursen können Schüler ihre in den jeweiligen Grund- oder Leistungskursen erworbenen Kenntnisse vertiefen und erweitern.

Für die **Belegung** der Kurse gilt:

- Die Teilnahme an den Ergänzungskursen setzt keine bestimmten Inhalte aus der Qualifikationsphase voraus.
- **DE/MA:** Die Belegung der Kurse für ein Semester ist möglich.
- **EN:** Erwünscht ist die Belegung der jeweiligen Kurse für 2 Semester.

Für die **Einbringung** der Kurse gilt:

- Ergänzungskurse können reguläre Pflichtkurse nicht ersetzen,
- In beiden Leistungsfächern dürfen insgesamt maximal zwei Ergänzungskurse eingebracht werden,
- Insgesamt dürfen höchstens drei Ergänzungskurse eingebracht werden,
- Ergänzungskurse dürfen nur eingebracht werden, wenn mindestens zwei reguläre Kurse belegt werden.

Minimale Teilnehmerzahl: 15

Bei zu großer Teilnehmerzahl entscheidet das Los über die Teilnahme.

**Ergänzungskurs im Fach Deutsch für das erste und zweite Kurssemester
[ab Schuljahr 2011/12]**

„Früher oder später wird jeder mal zum Täter“ (H. Bosetzky)
– Kriminalliteratur -

1. Semester

**- Lektüre / Untersuchung eines Kriminalromans,
z. B. Andrea Maria Schenkel: Tannöd**

- Konzeption eines Kriminalromans
- Täter und Opfer
- Erzeugung von Spannung in einem Kriminalroman
- Problematik der „Schuld“ im Kriminalroman
- Kriminalroman als Gesellschaftsroman?
- Kriterien für einen Bestseller?

-Kriminalromane im Vergleich

- britische, oder amerikanische oder französische Kriminalromane
- Kriminalromane in Vergangenheit und Gegenwart

Die Methoden des Untersuchenden und Erörternden Erschließens sollen dabei im Vordergrund stehen, u.a.

- Erzählstrukturen und deren Funktion,
- Erörterung.

2. Semester

**- Analyse von Kriminalfilmen und/oder Verfilmungen von Kriminalromanen und
„Krimiwerkstatt“**

--z.B. Tatort „Manila“ oder „Fräulein Smillas Gespür für Schnee“ von [Peter Høeg](#)

Die Methoden des Untersuchenden und Gestaltenden Erschließens sollen dabei im Vordergrund stehen, u.a.

- Methoden der Filmanalyse,
- Rezension,
- eigene Schreibversuche.

Ergänzungskurse Mathematik

Die Kurse vertiefen die Grundlagen der Differential- und Integralrechnung und konzentrieren sich auf die Behandlung gebrochen – rationaler Funktionen in mathematischen und realitätsnahen Problemstellungen.

1. Semester:

Anwendung der Differentialrechnung bei der Untersuchung von gebrochen – rationalen Funktionen

1. Fragestellungen bei der Anwendung von Funktionen
2. Grundlegende Sätze zur Funktionsuntersuchung:
 - Monotonie
 - Beschränktheit
 - Differenzierbarkeit
3. Lokale Extrema
4. Krümmungsverhalten
5. Asymptoten
6. Untersuchung gebrochen – rationaler Funktionen

2. Semester:

Anwendung der Integralrechnung bei der Untersuchung von gebrochen – rationalen Funktionen

1. Ergänzungen zum Aufbau der Differentialrechnung:
 - Grenzwertbegriff (für Zahlenfolgen und Funktionen)
 - Stetigkeit (Zwischenwertsatz – Nullstellensatz – Satz vom Maximum/Minimum)
 - Mittelwertsatz der Differentialrechnung
2. Sätze zum Integralbegriff:
 - Hauptsatz der Infinitesimalrechnung
 - Integrierbarkeit stetiger Funktionen
3. Integrationsverfahren:
 - Integration durch Partialbruchzerlegung
 - Uneigentliche Integrale
4. Anwendungen der Integralrechnung
5. Anwendung der Differential- und Integralrechnung auf realitätsnahe Problemstellungen

Ergänzungskurse Business English

Thema: Business English – how to become a young entrepreneur? Famous entrepreneurs in fictional and nonfictional texts

1st semester

We will read about successful men and women in **fictional and non-fictional texts**

e.g. “Fast food nation”

“Desert Dawn”

(learning how to find out about the author’s intention, how to analyse narrative perspective, atmosphere, characterization)

We will deal with the first part of a business presentation containing:

- **researching** important **business people** (learning /repeating how to find information via internet, how to scan/skim information)
- **deciding what** to sell (it is your choice that counts)
- doing a **market research** (learning how to read and develop your own statistics)
- **planning and presenting your product** (learning how to give a convincing presentation)

2nd semester

continuing with the business presentation

- **developing** different forms of **advertisement** (learning how efficient ads can be, producing different ads, e.g. radio/TV spots, newspaper ads)
- **personnel management and recruitment** (learning how to write CVs and letters of application, how to react on the phone when applying for a job, how to lead and act in a job interview)
- **logistics and finances** (learning how to find out about risks, costs and locations, how to negotiate loans)
- giving a **final presentation** (learning how to combine all details, how to present yourself and your fictitious firm in a convincing way)
- reading about some more successful men and women in **fictional and non-fictional texts**
e.g.
“The bonfire of vanity”
-different newspapers/magazines
(revising how to find out about the author’s intention, how to analyse narrative perspective, stylistic devices, atmosphere, characterization)